

ZEICHENERKLÄRUNG

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

- WA — ALLGEMEINES WOHNGEBIET NACH § 4 BauNVO
- MD — DORFGEBIET NACH § 5 BauNVO
- EINGESCHRÄNKT GE — EINGESCHRÄNKTES GEWERBEGEBIET NACH § 8 BauNVO

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

- 0,4 — GRUNDFLÄCHENZAHL
- 0,5 — GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- Z — ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
- I — ALS HÖCHSTGRENZE
- (I) — ZWINGEND
- 28°-38° — DACHNEIGUNG
- BT=1500 — BAUTIEFE
- Hx — HÖHENBESCHRÄNKUNG gem. ZIFF. 3.4.1 - 3.4.3 d. BEB VORSCHR.

BAUWEISE , BAUGRENZE

- o — OFFENE BAUWEISE
- △ △ — NUR HAUSGRUPPEN bzw DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
- BAUGRENZE
- BAULINIE
- HAUPTFIRSTRICHTUNG
- SD,WD — DACHFORM SATTELDACH bzw WALMDACH
- △ — NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG

FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF

- KINDERGARTEN

VERKEHRSFLÄCHEN

- SICHERHEITSSTREIFEN
- FAHRBAHNFLÄCHE
- PFLASTERRINNE
- GEHWEGFLÄCHE
- SEPARAT GEFÜHRTER FUSSWEG
- P — ÖFFENTLICHE PARKPLATZFLÄCHE
- AUFPFLASTERUNG IM EINMÜNDUNGSBEREICH
- LANDWIRTSCHAFTLICHER ERSCHLIESSUNGSWEG

GRÜNFLÄCHEN

- PFF 1 — PFLANZFESTSETZUNG 1, PFF 1, SIEDLUNGSGRÜN, PRIVAT
- PFF 2 — PFLANZFESTSETZUNG 2, PFF 2, VORGARTENFLÄCHE, PRIVAT
- PFF 3 — PFLANZFESTSETZUNG 3, PFF 3, ABGRENZUNG ZUR FREIEN FLUR, PRIVAT
- GRÜN IM ZUGE VERKEHRLICHER ANLAGEN ÖFFENTLICH MIT PFLANZFESTSETZUNG 4, PFF 4, ÖFFENTLICH
- ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE KINDERSPIELPLATZ
- FLÄCHE FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ ZUR PFLEGE u. ENTWICKLUNG VON NATUR u. LANDSCHAFT, ÖFFENTLICH

SONSTIGE PLANZEICHEN

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
- ABGRENZUNG SONSTIGER UNTERSCHIEDL. FESTSETZUNGEN
- VON SICHTBEHINDERNDER NUTZUNG ÜBER 0,80 m HÖHE FREIZUHALTENDE FLÄCHE
- FLÄCHE FÜR AUFSCHÜTTUNG LÄRMSCHUTZWALL gem. ZIFF. 3.4.6 d. BEB VORSCHR.
- OFFENER GRABEN
- VORHANDENE BÄUME DIE ZU ERHALTEN SIND
- FLÄCHE FÜR VERSORGUNGSANLAGEN UMFORMERSTATION
- LÄRMSCHUTZWAND
- ÜBERSCHWEMMUNGSGEBIET
- R — REGENÜBERLAUFBECKEN
- WERTSTOFFCONTAINER
- BEREICH OHNE EIN- und AUSFAHRT
- GEHRECHT

VERFAHRENSVERMERKE — A. Fertigung

AUFSTELLUNGSBESCHLUSS AM: 12.03.1991

BÜRGERBETEILIGUNG AM: 25.02.1991

OFFENLEGUNG DES ENTWURFES VOM: 02.10. - 16.10.1991 / 27.07. - 10.08.1992

SATZUNGSBESCHLUSS AM: 25.08.1992

GENEHMIGT MIT ERLASS VOM: 11 Nov. i.Verbdl. i. d. Dez. 1992

GENEHMIGUNG UND AUSLEGUNG BEKANNT GEMACHT AM:

RECHTSKRÄFTIG AM:

GEMÄSS BAUNUTZUNGSVERORDNUNG IN DER NEUFASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 23. JANUAR 1990 (BGBl. I S. 127) UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 15. SEPTEMBER 1986 (BGBl. I S. 1511) UND DES ARTIKELS 10 DES GESETZES 1996 (BGBl. I S. 2080) ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 23.SEPTEMBER 1990 (BGBl. II S. 885, 932)

AUSGEFERTIGT: DEISSLINGEN, DEN 26.08.1992
BÜRGERMEISTER (SPADINGER)

LANDKREIS : ROTTWEIL
GEMEINDE : DEISSLINGEN
GEMARKUNG: DEISSLINGEN

BEBAUUNGSPLAN FRONHOF

M 1:500

Rottweiler Ing.-und Planungs-Büro
Stadionstraße 27, 7210 Rottweil
Tel. 0741 / 13335 + 12650

ROTTWEILER ING.- UND PLANUNGSBÜRO
W. BLUST - DIPL.-ING. (FH) M. RATHGEB - DIPL.-ING.
STADIONSTRASSE 27 7210 ROTTWEIL 1
Telefon: 0741 / 33 35-1 + 35 09 Telefax: 0741 / 22 48

2106.93 / ERGÄNZT AM 25.08.92